



Zahlen und Fakten

Beginn: Wintersemester
Dauer: 4 Semester
Abschluss: Master of Arts
Lehrsprache: Deutsch/Englisch
Zulassungsbeschränkt

Bewerben und Einschreiben

Zugangsvoraussetzungen



**Allgemeine
Zugangsvoraussetzungen:**
www.uol.de/stud/151

Sprachkenntnisse:

Deutsch Muttersprache oder DSH 2
Englisch Muttersprache oder Niveau B2
ggf. Chinesisch

Bewerbung

Bewerbungsschluss: 15. Juli

Deutscher Hochschulabschluss:

Online-Bewerbung
www.uol.de/studium/bewerben/master

EU- bzw. internationale Bewerbungen:

www.uol.de/en/application/international-students/master

Kontakt

**Für Fragen zum Studiengang/-fach
Fachstudienberatung Wirtschafts- und
Rechtswissenschaften**
www.uol.de/fsb-wire
fsb.wire@uol.de

Auslandsaufenthalt
www.uol.de/wire/internationales
international.wire@uol.de

Fachschaft Wirtschafts- und Rechtswissenschaften
www.uol.de/fsrwire
fsr.wire@uol.de

Für Fragen rund ums Studium
Zentrale Studien- und Karriereberatung
www.uol.de/zskb

Erste Fragen zu Bewerbung und Einschreibung
InfoLine Studium
Tel +49 441 798 – 2728
studium@uol.de

Besuchsanschrift
StudierendenServiceCenter – SSC
Campus Haarentor, Gebäude A12
26129 Oldenburg
www.uol.de/studium/service-beratung

Weitere Informationen

Department Wirtschafts- und Rechtswissenschaften
www.uol.de/wire

Studienangebot Uni Oldenburg
www.uol.de/studium/studienangebot

Studienfinanzierung
www.uol.de/studium/finanzierung

Möglicher Auslandsaufenthalt
www.uol.de/wege-ins-ausland

Impressum
Zentrale Studien- und Karriereberatung, Dezernat 3
Stand: 04/2022, jährlich geprüft

Carl von Ossietzky
Universität
Oldenburg

Wirtschafts- und Rechts- wissenschaften

Fach-Master



Wirtschafts- und Rechtswissenschaften (M. A.)

Der viersemestrige Masterstudiengang Wirtschafts- und Rechtswissenschaften an der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg bietet ein Studienprogramm, das als Kombination aus interdisziplinären Modulen und vielseitigen Spezialisierungsoptionen in Wirtschafts- und Rechtswissenschaften und Recht konzipiert ist. Studienziel ist die Vertiefung der Kenntnisse sowohl aus den Wirtschaftswissenschaften als auch den Rechtswissenschaften sowie ihrer interdisziplinären Verknüpfungen.

Die Universität Oldenburg bietet u. a. für diese Form eines interdisziplinären Studienprogramms besonders gute Bedingungen, da sie auf eine lange Tradition der Verbindung der Wirtschafts- mit den Rechtswissenschaften in verschiedenen Studiengängen zurückblicken kann.

Berufs- und Tätigkeitsfelder

Durch die Verbindung von Inhalten aus den Wirtschafts- und Rechtswissenschaften bietet der Masterabschluss eine Doppelqualifikation mit hervorragenden Berufschancen. Vertiefte Kenntnisse konzeptioneller Perspektiven sowie analytischer Methoden sind der Schlüssel zu unterschiedlichen Karrieremöglichkeiten:

- als Führungskraft in kleinen und mittelständischen Unternehmen
- in größeren Firmen, Verbänden, nationalen und internationalen Organisationen
- im öffentlichen Dienst
- in der Selbstständigkeit
- in einer weiterführenden wissenschaftlichen Qualifikation

Studienaufbau

Im Verlauf des viersemestrigen Masterstudiums erwerben die Studierenden insgesamt 120 Kreditpunkte. Das Studium der Wirtschafts- und Rechtswissenschaften setzt sich aus folgenden Modulformen zusammen:

– 4 Basismodule	24 KP *
– 9 Schwerpunktmodule	54 KP *
– 2 Ergänzungsmodule	12 KP *
– Master-Abschlussmodul	30 KP
	<hr/>
	120 KP

* Ausnahmen im Schwerpunkt China

Im ersten Semester bilden vier Module aus den Bereichen Volkswirtschaftslehre, Betriebswirtschaftslehre, Rechtswissenschaften und wirtschaftswissenschaftlichen Methoden die allgemeine Grundlage des Studiums. Diese Basismodule bereiten auf die spezifischen Anforderungen der fünf Schwerpunkte vor, aus denen einer zur individuellen Profilbildung gewählt werden muss.

In jedem der Schwerpunkte sind insgesamt neun Module aus einem spezifischen Modulangebot zu wählen. Daneben können die Studierenden zwei Ergänzungsmodule aus dem eigenen oder einem fachverwandten Masterstudiengang auswählen.

An das Schwerpunktstudium schließt sich im vierten Semester die Masterthesis an, die in einem Zeitraum von fünf Monaten geschrieben wird. Die Erstellung der Thesis wird durch ein Forschungskolloquium begleitet.

Schwerpunkte

Nachhaltigkeitsmanagement (NM)

Im forschungsorientierten Schwerpunkt NM stehen insbesondere die Herausforderungen und Möglichkeiten der nachhaltigkeitsorientierten Unternehmensführung im Blickpunkt. Dabei geht es um die Frage, wie erfolgreiches Unternehmenshandeln mit ökologischen Rahmenbedingungen wie dem Klimawandel versöhnt und gleichzeitig sozialverantwortlich gestaltet werden kann.

Accounting, Finance, Taxation (AFT)

Im Schwerpunkt AFT werden Fachkompetenzen in den Bereichen Rechnungswesen, Besteuerung und Finanzwirtschaft vermittelt. Innerhalb des Schwerpunkts können Studierende Akzente in den Themenfeldern Wirtschaftsprüfung und Steuern bzw. Finanzwirtschaft und Bankbetriebslehre setzen und so den Grundstein für eine Karriere in diesen und angrenzenden Berufsfeldern legen.

Unternehmensführung (UF)

Im Schwerpunkt UF werden aktuelle Managementkonzepte mit quantitativer und qualitativer Fundierung sowie die Ausgestaltung moderner Unternehmensführung vermittelt. Angesprochen sind vor allem Studierende, die sich als potenzielle Nachwuchsführungskräfte oder Unternehmensgründer*innen ausbilden lassen wollen.

Recht der Wirtschaft (RdW)

Der Schwerpunkt RdW zielt darauf, sowohl die juristischen als auch die betriebswirtschaftlichen Kenntnisse der Studierenden zu erweitern und zu vertiefen. Die Studierenden sollen die Fähigkeit entwickeln, Probleme an der Schnittstelle von Recht und Wirtschaft lösen zu können. Wegen seiner inhaltlichen Breite qualifiziert der Studiengang für Führungspositionen in der Wirtschaft, aber auch in Verbänden und anderen Bereichen der Gesellschaft.

China – Wirtschaft und Sprache (CHI)

Der Schwerpunkt CHI verbindet die Vermittlung von wirtschafts- und rechtswissenschaftlichen Kenntnissen über China mit dem Erwerb sprachlich-kultureller Kompetenz. Er richtet sich an Bachelor-Absolvent*innen aus Studienfächern mit inhaltlichem Bezug zu China sowie wirtschafts- und rechtswissenschaftlichen Vorkenntnissen. Der CHI-Schwerpunkt beinhaltet im oder ab dem dritten Semester ein Auslandssemester an einer chinesischen Partneruniversität, das Pflichtbestandteil des Programms ist.

Details zu den Pflicht- und Wahlpflichtmodulen der einzelnen Schwerpunkte können der Prüfungsordnung und dem Studienverlaufsplan auf der Website des Studienganges entnommen werden.